

Generalkonsulat von Japan in Frankfurt am Main

MesseTurm 34. OG, Friedrich-Ebert-Anlage 49, 60327 Frankfurt am Main

Pressemitteilung vom 29. April 2015

Verleihung des Ordens der Aufgehenden Sonne am Band, goldene Strahlen an Herrn Volker Gempt

Am 29. April 2015 hat die japanische Regierung bekanntgegeben, dass Volker Gempt der Kaiserliche Orden der Aufgehenden Sonne am Band, goldene Strahlen verliehen wird. Damit soll sein langjähriges und intensives Engagement im deutsch-japanischen Austausch gewürdigt werden.

Gempt war von 2007 bis Ende März diesen Jahres Präsident der Deutsch-Japanischen Gesellschaft Frankfurt am Main. Davor stand er von 2001 bis 2006 bereits der Deutsch-Japanischen Gesellschaft Baden-Württemberg als Präsident vor. Ehrenamtlich setzte sich Gempt viele Jahre lang für die Vermittlung japanischer Kultur und den Austausch zwischen japanischen und deutschen Bürgern ein. Unter seiner Leitung wurden zahlreiche Projekte und Ideen verwirklicht, die wesentlich zum gegenseitigen Verständnis zwischen Japanern und Deutschen beigetragen haben. So fanden Konzerte, Vorträge, Wirtschaftsgespräche, Filmvorführungen und andere Veranstaltungen statt, sowie Stammtische und private Ausflüge.

Volker Gempt hat dabei stets großen Wert auf Offenheit und Vernetzung gelegt und pflegte u.a. Kooperationen mit der Japanologie der Universität Frankfurt und Stuttgart, der Vereinigung der japanischen Unternehmen in Frankfurt und der Deutsch-Japanischen Juristenvereinigung. Außerdem intensivierte er die freundschaftlichen Beziehungen mit Japan, etwa mit der baden-württembergischen Partnerregion Kanagawa.

Besonders hervorzuheben ist sein Engagement für eine Städtepartnerschaft Frankfurts mit der japanischen Hafenstadt Yokohama, die am 27. September 2011 offiziell abgeschlossen wurde. Ein reger Kultur- und Schüleraustausch erfüllen die Partnerschaft mit Leben. Anlässlich des 150-jährigen Jubiläums der deutsch-japanischen Beziehungen 2011 initiierte Gempt zahlreiche weitere Veranstaltungen.

Gempt kam bereits in jungen Jahren mit der japanischen Kultur in Berührung, womit der Grundstein für die enge berufliche und private Bindung zu Japan gelegt wurde. Noch am Anfang seines Werdeganges absolvierte er ein Berufspraktikum in Japan, dem ein dreijähriger Studienaufenthalt folgte. Diese Erfahrungen in einer Zeit, als das Reisen zwischen Japan und Deutschland noch keine Selbstverständlichkeit war, wirkten sich prägend auf sein positives Verhältnis zu Japan aus. Auch in seiner beruflichen Karriere stand Japan häufig im Mittelpunkt, so dass sich Volker Gempt konsequent für den Kulturaustausch zwischen den beiden Ländern einsetzte.

Pressekontakt:	Ayaka FUKUDA (Vizekonsulin)
Telefon:	069/238 573-14
Telefax:	069/230 531
E-Mail:	kultur@fu.mofa.go.jp
Homepage:	www.frankfurt.de.emb-japan.go.jp